

■ Kompakt

Morgen Anbaden im Ziegeleisee-Freibad

Schorndorf. Die Lufttemperaturen sind in den letzten Tagen zwar um einige Grade gestiegen, das Wasser im Ziegeleisee-Freibad dürfte aber immer noch sakrisch kalt sein. Unerschrockene wird das aber nicht davon abhalten, sich morgen, Sonntag, 4. März, zwischen 12 und 16 Uhr zum Anbaden einzufinden. Hinterher können sie sich mit Glühwein und Wurst wieder aufwärmen. Der Eintritt zum Anbaden ist frei und nur über das Oskar-Frech-Seebad möglich.

@ Bildergalerie unter www.zvw.de/schorndorf

Bürgerfragestunde in der Miedelsbacher Sitzung

Schorndorf-Miedelsbach. Der Miedelsbacher Ortschaftsrat kommt am kommenden Montag, 5. März, zu einer Sitzung zusammen. Sie beginnt um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Am Anfang steht eine Bürgerfragestunde. Weitere Punkte auf der Tagesordnung sind dann unter anderem der Blumenschmuckwettbewerb 2012 und Baugesuche.

Kinderbedarfsbörse: Am 6. März anmelden

Schorndorf. Eine Kinderbedarfsbörse für Frühjahr/Sommer findet am Samstag, 31. März, in der Festhalle in Haubersbronn von 10 bis 12 Uhr statt. Für eine Verkaufsnummer anmelden müssen sich die Teilnehmer am kommenden Dienstag, 6. März, von 8 Uhr an unter ☎ 0 71 81/6 46 46 (Frau Häner).

Heimatstube Schornbach am Sonntag geöffnet

Schorndorf-Schornbach. Die Heimatstube Schornbach ist am kommenden Sonntag, 4. März, von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Zu sehen ist die Ausstellung der historischen Ortsansichten. Andere Besichtigungstermine sind nach Absprache unter der Telefonnummer 0 71 81/7 77 05 möglich.

„Kino für Kids“: Heute und morgen Kinderfilm

Schorndorf. Im „Kino für Kids“ des Kinos „Kleine Fluchten“ läuft heute und morgen, 3. und 4. März, der Film „Storm – Sieger auf vier Pfoten“. Er ist empfohlen für Kinder ab acht Jahren. Die Vorführungen beginnen jeweils um 15 Uhr. Heute lautet das Motto nach dem Film: „Rennen“.

Pauluskirche: Bänke statt Kanzel

Schorndorf. Am morgigen Sonntag, 4. März, um 10 Uhr finden zwei besondere Gottesdienste in der Pauluskirche statt. Im Gottesdienst für die Erwachsenen lautet das Motto wieder „Bänke statt Kanzel“. Im „Jahr des Gottesdienstes“ plant die Paulusgemeinde immer wieder Gottesdienste mit einer alternativen Predigtform. An die Stelle der Predigt von der Kanzel tritt ein Gespräch auf der Gartenbank. Der erste Versuch mit diesem Modell ist schon auf positive Resonanz gestoßen. Kommenden Sonntag kann die Paulusgemeinde in ihrer Kirche zu dem „Bänkelesgespräch“ die Landtagsabgeordnete Petra Häffner aus Schorndorf begrüßen. Pfarrer Oesterle wird mit ihr über die Berührungspunkte von Politik und christlichem Glauben sprechen. Themen wie Naturschutz, die neue Politik des Gehörtwerdens und eigene Glaubenserfahrungen werden zur Sprache kommen. Zeitgleich bricht die Kinderkirche im Gemeindeforum der Paulusgemeinde auf, um Malaysia kennenzulernen. Ein fernes asiatisches Land wird den Kindern lebendig vorgestellt. Sie lernen dabei, die Weltkarte zu verstehen, fremde Kulturen und Tiere wahrzunehmen, und hören Geschichten davon, wie Kinder in Malaysia aufwachsen. Zugleich können exotische Früchte aus Malaysia probiert werden. So wird das Weltgebetstagsland 2012 auch für die Kinder der Paulusgemeinde erfahrbar. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

Martin Hinderer ist neuer Schuldekan

Religionsunterricht von den Fragen und Vorstellungen der Schüler aus entwickeln / Investitur am morgigen Sonntag

Schorndorf (miko). 410 Lehrkräfte an 129 Schulen betreut Martin Hinderer, der neue Schuldekan im Kirchenbezirk Schorndorf/Waiblingen, seit 1. März. Damit folgt er Hans-Jörg Samrock nach, der im Juli vergangenen Jahres in den Ruhestand ging. Der gebürtige Schorndorfer war in den 80ern Pfarrer in Stuttgart-Stammheim, bevor er 1997 Dozent für Konfirmandenarbeit am Pädagogisch-Theologischen Zentrum der Evangelischen Landeskirche in Birkach wurde.

Dass der 56-Jährige gerade jetzt die Stelle wechselt, gehört zu seiner Lebensplanung, die er schon früh – nach dem Ende seines Studiums – strukturiert hatte. „Ich wollte meine berufliche Laufbahn immer dritteln“, erklärt er. Dies, um immer Neues zu erfahren. „Ich lass’ mich gern herausfordern.“ Und so war schon seine erste Arbeitsstelle als junger Pfarrer eine besondere. Er bekam den Auftrag, in einer Neubausiedlung für kinderreiche Familien in Stuttgart-Stammheim Gemeinde zu bauen.

Schon immer zentral: Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Seine Ausrüstung: ein Montagegemeindeforum, viel Optimismus und Interesse an den Menschen. „Ich bin auf die Leute zugegangen und habe die Arbeit ganz aufs Klientel abgestimmt“, berichtet er. Zeitweise lebten in dem Gebiet rund 800 Kinder: Viel Arbeit in Sachen Kindergottesdienst, Konfirmandenunterricht, Familien- und Frauenbildung wartete auf den jungen Pfarrer, der schon in seiner Jugendzeit und während des Studiums in der kirchlichen Jugendarbeit aktiv war und so problemlos Zugang zu seinen neuen Schäfchen fand. Zehn Jahre blieb er in Stammheim, erlebte einen spannenden Entwicklungsprozess mit. Gemeindeforum von null auf 100. An dessen Ende war die Gemeinde gerade dabei, eine feste Kirche selbst zu bauen. Ein tolles Projekt, wie er heute noch immer findet.

Seine nächste Station: Dozent für Konfirmandenarbeit am Theologischen Zentrum der Evangelischen Landeskirche in Birkach. „Ich wollte gerne wieder wissenschaftlich arbeiten“, erklärt er seine Motivation. Und hier konnte er außerdem aus seinem reichen Erfahrungsschatz in Sachen Umgang mit Kindern und Jugendlichen



Martin Hinderer wird am morgigen Sonntag in sein neues Amt als Schuldekan für den Kirchenbezirk Schorndorf/Waiblingen eingesetzt.

Bild: Büttner

schöpfen. Sein wichtigstes Anliegen: „Jedes Kind hat seine eigene Theologie, es beschäftigt sich ohnehin mit Fragen des Woher und Wohin.“ Deshalb hält er es für den pädagogischen Erfolg für essenziell, die religiösen Themen von den Fragen und Gedanken der Kinder her zu entwickeln. Aufgabe des Theologen sei’s dann, diese und die kirchlichen Gedanken in Verbindung zueinander zu bringen. „Es hilft ja nichts, wenn die Jugendlichen Lückentexte ergänzen müssen.“

Der Konfirmandenunterricht müsse lebendiger werden. Dazu hat Hinderer in den vergangenen Jahren etliche Arbeitsliteratur produziert. Er entwickelte Baukastenleitungen, die Pfarrerinnen und Pfarrern helfen sollen, die zwei Jahre religiöser Bildung ansprechend zu gestalten. Hinderer hielt Seminare, bildete die Vikare aus und unterstützte Pfarrer in allen Fragen, die die Konfirmandenbetreuung betrafen.

Und so ist auch der nächste Schritt in das Amt des Schuldekans ein logischer: Seine Erfahrungen mit Kindern, Jugendlichen und Pfarrern helfen ihm hier wiederum weiter. „Aber natürlich rücken im öffentlichen Raum der Schule, außerhalb der Kirche, andere Themen in den Vordergrund.“ Vorderstes Ziel des konfessionellen Religionsunterrichts an Schulen müsse es sein, die Schüler dabei zu unterstützen, eine religiöse Identität zu entwickeln. „Es ist in unserer multireligiösen Gesellschaft aber ebenso wichtig, seine eigene Identität zu finden, wie darüber sprechen zu können.“ Dazu solle der Religionsunterricht die Kinder befähigen, und Hinderer möchte im Rahmen seines Dekanatsamts Lehrer dabei unterstützen, eben jenes mit ihrem Unterricht zu erreichen.

Natürlich muss er in seinem Amt auch etliche Lehrproben abnehmen, Vertretungs-

dienste organisieren. Hinderer wird weiter Seminare geben – und, was ihm besonders wichtig ist, den Kontakt zu den Schulleitungen pflegen sowie seinen Lehrern den Rücken stärken und für deren Sorgen und Nöte stets ein offenes Ohr bereithalten.

Investitur

- Mit einem **Gottesdienst** wird Martin Hinderer am Sonntag, 4. März, um 16 Uhr in der Stadtkirche von Prälat Harald Stumpf in sein Amt als Schuldekan für die Kirchenbezirke Waiblingen und Schorndorf eingeführt.
- Zum Gottesdienst und anschließenden **Empfang** wird herzlich eingeladen.

Heute in Schorndorf

Samstag, 3. März:

Vereine/Organisationen

- Schorndorfer Wochenmarkt:** 7-13.30 Uhr, Marktplatz.
- Pauluskindergarten:** Kindersachenbasar, Pauluskirche, 13 bis 16 Uhr; Schwangere mit Mutterpass ab 12.30 Uhr.
- Spielgruppen der Versöhnungskirche:** Kinderbedarfsbörse, Versöhnungskirche, 14 bis 16 Uhr.
- Deutsch-Italienischer Kulturverein:** Mitgliederversammlung, kath. Gemeindehaus St. Maria, Rehaldenweg 66, 18 Uhr.
- TC:** Jugend-Jahreshauptversammlung (7+), Clubhaus, 14 Uhr.
- Vogel- und Aquarienverein:** Monatsversammlung mit Vortrag „Frühling auf Kreta“, Vereinsheim Lortzingstraße 46, 20 Uhr.
- Pflegebegleiter:** Kontakt, 10-11 Uhr, ☎ 0 71 81 / 9 78 82 14; Fax 9 78 82 19.
- STV Sport:** 14.30 Uhr Nordic Walking ab Aichenbachparkplatz.
- Petane/Boule-Treff:** 15 Uhr A.S.G.I. Sportgelände, Auf der Au 100.
- Tierstation,** Hegnauhofweg: 15-17 Uhr.

Familienzentrum

- Arnold-Galerie - Karlstraße 19:**
- Kinderschutzbund:** anonymes Kinder-/Jugend-Sorgetel. 08 00 / 1 11 03 33; Elterntel. 08 00 / 1 11 05 50.
- Schorndorfer Bündnis für Familien:** Kontakte: Marita Holst-Gericke ☎ 0 71 81 / 99 40 04; Sabine Keck, ☎ 0 71 81 / 9 90 12 03; Mail: schorndorferbuednis@web.de

Öffentliche Einrichtungen

- Stadtbücherei,** Augustenstraße 4: 10-13 Uhr.
- Jugendzentrum Hammerschlag:** ab 15 Uhr.

Bäder

- Oskar-Frech-Seebad,** Lortzingstraße 56: Erlebnisbad, 8-22 Uhr; Massage, 10-21 Uhr; Sauna, 9-22 Uhr.

Soziale Dienste

- Elterschule Frauenklinik:** Erste Hilfe bei Klein-

- kindern, Psychomotorik, Encouraging-Training für Eltern, Massage für Mutter und Tochter, ☎ 25 59 40.
- DRK:** Mobile Soziale Dienste, Lortzingstr. 48, ☎ 7 53 58.
- Johanniter,** Vorstadtstr. 61-67: Essen auf Rädern, Ambulante Dienste/Betreuungen, Kurse Lebensrettende Sofortmaßnahmen/Erste Hilfe, 8.30-16 Uhr, ☎ 2 26 47.

Kultur

- Jazzclub Session 88:** Trio 'Kroll - Bebelear - Goudard', 20.30 Uhr.
- Offene Stadtkirche:** geöffnet von 10 bis 12.30 Uhr.
- Galerien für Kunst und Technik,** Arnoldstr. 1: 10-12, 14-17 Uhr.
- Gottlieb Daimler Geburtshaus,** Höllgasse 7: 11-18 Uhr.
- Stadtmuseum,** Kirchplatz 9: 10-12 Uhr und 14-17 Uhr.
- Werkstatt des Kulturforums,** Karlstraße 19: 10-13 Uhr, Kunst für Kids (ab sechs Jahre).
- Manufaktur:** Kino für Kids: „Storm - Sieger auf vier Pfoten (8+), 15 Uhr, anschließend Thema „Rennen“. Kino Kleine Fluchten: „Gerhard Richter Painting“, 17 Uhr; „Herz des Himmels, Herz der Erde“, 19 Uhr; „Jane Eyre“, 21 Uhr. Club-Kneipe, geöffnet 18 bis 2 Uhr. 80er-90er Party, Beginn 22 Uhr.

Sonntag, 4. März:

Vereine/Organisationen

- Modellfliegergruppe:** Sunrise-Wettbewerb, 6.15 Uhr, Segelfluggelände Welzheim (Richtung Burgholz, ausgeschildert).
- Schwäb. Albverein:** Wanderung mit Besuch des Straßenbahnmuseums, ab 13.18 mit der S-Bahn.
- Seniorenforum:** geselliger Nachmittag für Alleinstehende (60+), Karl-Wahl-Begegnungsstätte, 14.30 Uhr.
- Ziegeleisee-Freibad:** „anbaden“, 12 bis 16 Uhr.
- Reit- & Fahrverein,** Lortzingstraße: Ponyreiten, 10.30 bis 12 Uhr.
- Naturfreunde-Mountainbiker:** 10 Uhr ab „Bikes n' Boards“, Rosenstr./An der Mauer 1.
- Abele Bau Ex-Mitarbeiter:** 10-12 Uhr Stamm-

- tisch „Zur Sonne“, Welzheimer Straße.
- Heimatstuben Schornbach:** Ausstellung historische Ortsansichten, 13 bis 16 Uhr, Gruppen-Termine ☎ 7 77 05.

Soziale Dienste

- Elterschule Frauenklinik:** Babymassage, Erziehungsberatung, Telefonnummer 6 05 98 74.
- DRK:** Mobile Soziale Dienste, Telefonnummer 7 53 58.
- Johanniter,** Vorstadtstr. 61-67: Essen auf Rädern, ambulante Dienste/Betreuungen, Kurse Lebensrettende Sofortmaßnahmen/Erste Hilfe, 8.30-16 Uhr, ☎ 2 26 47.

Bäder

- Oskar-Frech-Seebad,** Lortzingstraße 56: Erlebnisbad, 8-21 Uhr; Massage, 10-20 Uhr; Sauna, 9-21 Uhr.

Öffentliche Einrichtungen

- CVJM-Café Castello,** Pauluskirche, Zur Mittlere Brücke: 18-22 Uhr, Treff für Jugendliche ab 14 Jahre.

Kultur

- Offene Stadtkirche:** 8-12 Uhr.
- Ateliertag,** Vorstadtstraße 61-67: Ebba Kaynak, Rüdiger Penzkofer und Gäste, geöffnet von 11 bis 18 Uhr.
- Figurentheater Phoenix,** „Der Maulwurf Malsehn“ (5+), 15 Uhr.
- Galerien für Kunst und Technik,** Arnoldstr. 1: 10-17 Uhr.
- Stadtmuseum,** Kirchplatz 9: geöffnet vob 10 bis 17 Uhr.
- Gottlieb Daimler Geburtshaus,** Höllgasse 7: 11-18 Uhr.
- Manufaktur:** Kino für Kids: „Storm - Sieger auf vier Pfoten (8+), 15 Uhr. Kino Kleine Fluchten: „Gerhard Richter Painting“, 17 Uhr; „Herz des Himmels, Herz der Erde“, 19 Uhr; „Jane Eyre“, 21 Uhr. Club-Kneipe, 18-2 Uhr.

■ Kompakt

Der Maulwurf Malsehn im Figurentheater Phoenix

Schorndorf. Am Sonntag, 4. März, um 15 Uhr und am Donnerstag, 8. März, um 10 Uhr zeigt das Figurentheater Phoenix die turbulente Geschichte um den Maulwurf Malsehn. Nach dem Kinderbuch von Julia Cunningham inszeniert, folgen die großen und kleinen Zuschauer ab fünf Jahren dem pfiffigen Maulwurf Malsehn über die Felder und Wiesen, denn dahin haben ihn seine Artgenossen verbannt. Ein Fuchs nimmt ihn in seine Dienste, versucht ihn auszunutzen und wird am Ende zu seinem besten Freund und Beschützer. Karten unter 0 71 81/ 93 21 60. Weitere Infos: www.figuren-theater-phoenix.de

Heute Kinderbedarfsbörse in der Versöhnungskirche

Schorndorf. Die Spielgruppen der Versöhnungskirche veranstalten heute, Samstag, 3. März, von 14 bis 16 Uhr eine Kinderbedarfsbörse in der Versöhnungskirche (Nähe Schulzentrum Grauhalde). Verkauft wird alles „Rund ums Kind“ wie Spielsachen, Bekleidung, Kinderwagen, Laufställe und sonstiges Zubehör. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Geselliger Nachmittag für Alleinstehende 60 plus

Schorndorf. Das Seniorenforum veranstaltet morgen, Sonntag 4. März, wieder einen geselligen Nachmittag für Alleinstehende 60 plus. Beginn ist um 14.30 Uhr in der Karl-Wahl-Begegnungsstätte. Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt von der Helmut-Schwarz-Stiftung.

Impressum

Schorndorfer Nachrichten
Oberer Marktplatz 4, 73614 Schorndorf,
Telefon 0 71 81/92 75 -0, Fax 92 75 -30 (Geschäftsstelle),
Telefon 92 75 -20, Fax 92 75 -60 (Redaktion),
www.schorndorfer-nachrichten.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger Str. 10,
71332 Waiblingen. Wir verwenden Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten,
Plieningen Straße 150, 70567 Stuttgart 80 (Möhringen),
Telefon 07 1177 20 50

ZVW-Redaktion

Leitung: Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap),
Sekretariat/Service: Elke Neher, Tel. 07151/566-270, Fax -402
Lokalredaktion Schorndorf/Welzheim: Leitung: Hans Pöschko (hap);
Standort Schorndorf: Lokalreporter/in: Bernd Klopfer (bki),
Michaela Kölbl (miko), Manfred Munder (mu), Sabine Lilienthal (lil),
Martin Pfrommer (mpf), Barbara Pienek (nek), Michael Städele (mik),
Rems-Murr-Rundschau: Leitung: Martin Winterling (wtg);
Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia),
Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholtz (awus); **Rems-Murr-Wirtschaft:**
Martin Winterling (wtg); **Rems-Murr-Kultur:** Jörg Nolle (no);
Nicht-Jugendfrei: Christian Rottler (rot)
Online: Anne-Katrin Schneider (aks), verantwortliche Redakteurin
für Online), Nicole Heidrich (heid)

Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gni);
Mathias Schwarz (sch), Thomas Wagner (twa)
Bilder:
Leitung: Rainer Bernhardt; Benjamin Büttner, Gabriel
Habermann, Gaby Schneider, Hardy Züm.
E-Mail-Redaktion
Lokalredaktion: schorndorf@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Rundschau: kreis@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Kultur: kultur@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Wirtschaft: wirtschaft@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Sport: sport@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Jugend: jugend@redaktion.zvw.de
Bilder: foto@redaktion.zvw.de

Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villinger-Str.
10, 71332 Waiblingen. Der monatliche Bezugspreis – mit kosten-
los erscheinender Beilage rtv – beträgt durch Zusteller 28,20
Euro, durch Postbezug 31,00 Euro, inkl. 7 % Mehrwertsteuer.
Das Abonnement schließt „Sonntag aktuell“ ein. Soweit Son-
tagsausstellung nicht möglich ist, z.B. bei Postbezieher, wird
„Sonntag aktuell“ der Montagsausgabe beigelegt. Bei Bezugs-
unterbrechung wird das Bezugs geld ab dem 8. Erscheinungstag
(Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis
zum 5. eines Monats schriftlich – zum Monatsende – beim Verlag
erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, bei Stör-
ungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung)
bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag.

Aboservice

Telefon 0 71 51/566-444, Fax 0 71 51/566-403,
E-Mail: info@aboservice.zvw.de
Anzeigen
Verantwortlich: Michael Feßler.
Es gilt die Preisliste Nr. 45 vom 1.1.2012.
Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich).
Telefon 0 71 51/566 -411, Fax 0 71 51/566 -400
E-Mail-Anzeigen: info@anzeigen.zvw.de
Beilagen
Beratung und Disposition:
Anja Schwegler, Telefon 0 71 51/566 -301